

Mobile T-Lanze

mit 8 Stück hochgenauen Temperatursensoren



Einsatzgebiete/ Ausstattungsmerkmale

- Erfassung der Interaktion Oberflächenwasser/ Grundwasser
- Mobile T-Lanze zur Messung der Temperatur in mehreren Horizonten im Gewässersediment
- 8-Kanal-Temperaturlanze mit Montageausstattung und Datenlogger

Technische Daten – Temperaturlanze

Abmessungen:	Länge: 105 cm; Durchmesser: 30 mm
Lage Temperaturs. in mm:	Von der Spitze aus gesehen: 95, 295, 395, 445, 475, 495, 645, 695
Montageausstattung:	Rammgestänge, Hüllrohr, Rammspitze, Schlagkopf
Material mit Medienkontakt:	Edelstahl, PA, NBR, EPDM
Schutzgrad:	Wasserdicht IP 68 mit nicht untergetauchtem Stecker

Temperatursensoren

Messbereich:	-20°C...+50°C; Auflösung 0,04°C
Genauigkeit:	Typ. Genauigkeit +/- 0,1°C
Patent:	Gebrauchsmuster erteilt

Datenlogger LogTrans

Datenloggertyp	LogTrans 6 – siehe separates Datenblatt Datenlogger
Speicher:	512 MB
Stromversorgung:	4 Stück Babyzellen R14 im Datenlogger montiert
Abtastzeit:	10s bis 24h
Schnittstellen:	RS 232 für das Auslesen der Daten und die Konfiguration
Konfiguration:	Mittels Bediensoftware SENSOlog oder SENSOmobil

Option: Feldtaugliche Bedieneinheit PDA

Für die mobile Nutzung steht ein feldtaugliches PDA zur optional Verfügung

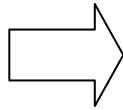
Gehäuse:	Gehäuseteile: schlagfester Kunststoff
Abmessungen:	16,5 cm x 9,5 cm x 4,5 cm (H x B x T)
Speicher:	256 MB Compact Flash
Betriebssystem	Mircrosoft CE.NET 6.0 oder höher
Display:	95,5 mm, ¼ VGA 320 x 240 Pixel LCD Color
Stromversorgung:	3.800 mAh NiMH Akkumulator
Schnittstellen:	Serieller RS 232 Port, USB
Schutzgrad:	IP 67
Optionen:	Tischhalterung, Tragetasche



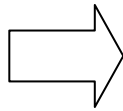
Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts vorbehalten

Mobile T-Lanze mit 8 Stück hochgenauen Temperatursensoren

Einbau der mobilen Temperaturlanze im Sediment

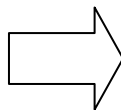


Schritt 1: Montage der Spitze am Rammgestänge und Einführen des Rammgestänges im Hüllrohr



Schritt 2: Eintreiben des Hüllrohrs mit Rammgestänge und Spitze im Sediment

Schritt 3: Demontage des Rammgestänges und Anschrauben der Temperaturlanze an der Spitze



Schritt 4: Herausziehen des Hüllrohrs; damit hat die Temperaturlanze direkten Kontakt zum Sediment

Schritt 5: Anbringen des Datenloggers und des optional erhältlichen PDA zur Anzeige der Messwerte



UMWELTLEISTUNGEN

Umwelt- und Ingenieurtechnik GmbH Dresden
Postfach 80 01 40, 01101 Dresden, Deutschland
Zum Windkanal 21, 01109 Dresden, Deutschland

Telefon: +49 351 88646-82
Fax: +49 351 8865774
E-Mail: vertrieb@uit-gmbh.de
Internet: www.uit-gmbh.de